

Glaskugel

Unser einfaches Mitglied Alusinus ist mit seiner neuen Antenne sehr zufrieden und so oft QRV damit, wie noch nie zuvor. Er hatte die letzte MV schon fast vergessen, als die Meldung kam, dass das Protokoll QRV sein. Also hat es es schnell heruntergeladen und als Bettlektüre vor dem Einschlafen gelesen. Steht da doch in der Einladung: *Mitgliederversammlung (öffentlich für DARC-Mitglieder)*. In der Satzung aber steht *Die Versammlung des Amateurrats ist öffentlich*. Wenn das mal nicht Jurat liest und merkt, dass da falsch eingeladen wurde und Einspruch einlegt. Aber sonst ist Alusinus hochofren, noch nie war das Protokoll so lesbar und ausführlich. Prima, weiter so! Da stecken jetzt in den Anlagen wirkliche Informationen drin! Wenn jetzt auch noch die Ergebnisse der Arbeitsgruppen in Protokoll erläutert würden, das wäre einfach Klasse! Alusinus liest immer weiter und findet dann im Bericht des großen Vorsitzenden folgenden Satz: *Der erweiterte Satzungsausschuss hat einen Entwurf für eine neue Satzung vorgelegt. Derzeit ist vom Vorstand geplant, im Herbst die Satzung zur Abstimmung zu stellen*. Alusinus, etwas müde vom vielen Funken, schläft ein und liest im Traum weiter.

** Um die im Laufe der Zeit geäußerten Änderungswünsche insgesamt zu erfassen und auf einmal zu erledigen, hatte der AR einen Satzungsausschuß gebildet. Diese Gesichtspunkte waren in Rundschreiben und in der Clubzeitschrift und auch bei den Ortsverbänden und allen Mitgliedern zur Diskussion gestellt worden. Nachdem dagegen keine Einwendungen erhoben worden waren, hatte der Satzungsausschuß einen zweiten Entwurf zur Neufassung der Satzung ausgearbeitet und dem AR vorgelegt. Diesen Entwurf behandelte der AR in erster Lesung Paragraph für Paragraph bis zum Schluß der Sitzung am Sonnabend. Dabei wurden noch verschiedene Formulierungsänderungen vorgenommen und eine Bestimmung über die Verwendung des Clubvermögens im Falle der Auflösung aufgenommen. Die sich daraus ergebende endgültige Fassung wurde dem AR zur Sitzung am Sonntagvormittag vorgelegt und von ihm nach nochmaliger Lesung einstimmig als neue "Satzung des Deutschen Amateur-Radio-Clubs (DARC) e.V." angenommen. Im Anschluß daran beschloß der AR einstimmig: Die neugefaßte Satzung soll nach Eintragung in das Vereinsregister in Kraft treten.*

Daß die neue Satzung bereits bei dieser Sitzung endgültig angenommen wurde, geschah gegen den ausdrücklichen Rat des Vorstands. Im Laufe der Diskussion hatte er den AR mehrmals auf die den Ortsverbänden gegebene Zusage hingewiesen, ihnen den genauen Wortlaut der neuen Satzung vor ihrer Annahme zur Kenntnis zu bringen. Vor dieser Sitzung hätte sich das jedoch nicht mehr rechtzeitig machen lassen, weil die juristische überprüfte Fassung statt im Januar erst Anfang Mai bei der Geschäftsstelle vorgelegen hätte. Demgegenüber erinnerten mehrere AR-Mitglieder daran, daß man sich andererseits aber auch dazu verpflichtet hätte, die neue Satzung diesmal endgültig anzunehmen. Man könne jetzt also beim besten Willen nur eine der beiden Zusagen erfüllen und stehe daher vor der Alternative: Annahme ohne vorherige Vorlage bei den Ortsverbänden, oder Vorlage bei den Ortsverbänden unter Aufschub der Annahme der Satzung. Der AR kam daraufhin einmütig zu der Ansicht, daß der Verzicht auf die Vorlage bei den Ortsverbänden das kleinere Übel gegenüber einem nochmaligen Aufschub sei. Unter diesen Umständen glaubte der AR es eher verantworten zu können, auf die ursprünglich angekündigte vorherige Bekanntgabe des genauen Wortlauts zu verzichten, als die Annahme der neuen Satzung nochmals zu verschieben.

Alusinus wacht auf, reibt sich die Augen und ist froh, dass es noch nicht so weit ist, denn so etwas würde ja in unserem Club nie passieren.

Alusinus

© DL9MEU